

	<p>Objekt: Medaille für die "Landesprodukten-Ausstellung"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2014-82</p>
--	--

Beschreibung

„FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE LEISTUNGEN“ wurde diese Medaille verliehen. Sie zeigt auf ihrer Vorderseite das Porträt des württembergischen König Karls. Auf der Rückseite befindet sich eine weibliche Gestalt, die einen Kranz und ein Füllhorn hält. Hinter ihr sind ein Pflug und verschiedene landwirtschaftliche Produkte zu sehen. Im Abschnitt ist das württembergische Wappen dargestellt. Die Medaille wurde von Karl Schwenzer entworfen, der 1878 auch zum königlich württembergischen Hofmedailleur ernannt wurde. Seine Signatur befindet sich auf beiden Seiten. Die Preismedaille wurde in den Jahren von 1877 bis 1891 auf landwirtschaftlichen Ausstellungen in Silber und Bronze verliehen.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Durchmesser: 41 mm, Gewicht: 32,22 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1877-1891
	wer	Karl Schwenzer (1843-1904)
	wo	Stuttgart
Beauftragt	wann	
	wer	Karl von Württemberg (1823-1891)
	wo	Württemberg

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Karl von Württemberg (1823-1891)

wo

Schlagworte

- Bienenkorb
- Fruchtschale
- Füllhorn
- Garbe (Landwirtschaft)
- Hopfenranke
- Kranz (Gebinde)
- Landwirtschaft
- Medaille
- Pflug
- Preismedaille
- Rebstock
- Wappen

Literatur

- Binder, Christian / Ebner, Julius (1904/10): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 75
- Klein, Ulrich (1987): Der königlich württembergische Hofmedailleur Karl Schwenzer (1843-1904). Löwenstein, Nr. 11
- Ulrich Klein / Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864–1933. (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 32 a
- [n/a] (2006): Das Königreich Württemberg 1806-1918 Monarchie und Moderne. Große Landesausstellung vom 22. September 2006 bis 4. Februar 2007.. Ostfildern, Nr. 197